

Steinbendental.

Enthüllungsfeier soll im November stattfinden.

Ründender Aufruf.

Congress Abgeordneter Richard Bartholdt fordert alle deutschen Vereine, Logen etc. des Landes auf, zu der Enthüllungsfeier ihre Vertreter nach Washington zu schicken.

St. Louis, Mo., 30. Juli. Congress Abgeordneter Richard Bartholdt ist der Urheber der Idee, dem Organisationsrat der Armee Washington's, dem General von Steuben, ein Denkmal zu setzen.

An alle Bürger deutschen Stammes! Im Anschluss an den Aufruf des „Deutschamerikanischen Nationalbundes“ zur Beibehaltung der Enthüllungsfeier des Steuben - Monuments, welche im November dieses Jahres in der Bundeshauptstadt stattfinden wird, gestatte ich mir einige erläuternde Bemerkungen, um die nationale Bedeutung dieser Feier vom amerikanischen Standpunkt in das rechte Licht zu setzen.

Das Denkmal, für welches der Congress \$50,000 bewilligt hat, ist von einem deutsch-amerikanischen Künstler geschaffen worden, der sich im freien Wettbewerb mit mehreren Anderen diese Ehre errungen hat.

Der offizielle Theil der Feierlichkeiten wird unter Aufsicht der Denkmal - Commission vor sich gehen, während die Beteiligung des Deutschtums und alle Veranstaltungen desselben unter den Auspizien des Nationalbundes stehen werden.

Der belgische Luftschiffer Defmiers flog gestern bei Brüssel mit seinem Monoplan 4712 Fuß in die Höhe und schuf dadurch einen neuen Rekord für Monoplane.

Ein- und Ausfuhr

Statistische Angaben für das Jahr 1910.

Stoffe für Industriezwecke.

Der Werth dieser Stoffe, die im Laufe des letzten Jahres nach den Vereinigten Staaten importirt wurden, war \$56 Millionen gegen 871 Millionen im Jahre vorher.

Washington, D. C., 2. Aug. Nach einer gestern hier bekannt gegebenen Statistik des Handelsdepartements war der Werth der im eben beendigten Fiskaljahre in die Ver. Staaten importirten Stoffe für Industriezwecke, einschließlich der Rohstoffe und Halbfabrikate \$856,000,000, gegen \$671,000,000 im Vorjahre.

Washington, 2. Aug. Wie bereits gemeldet, hat der Ober-Bundesanwalt entschieden, daß der Protest der G. A. R. gegen das Verbleiben der Statue Robert E. Lee's im Capitol zu Washington vom gerichtlichen Standpunkt nicht aufrecht erhalten werden könne.

Chicago, 2. Aug. Die Bundes-Stroßschmiederei, welche Maßnahmen unternahm, durch welche die National Pading Co. gegen das Trust-Verbot verstoßen haben soll, befanden sich jetzt mit Vorgängen in Denver, Col. Verschiedene Zeugen, darunter Henry Gebhart, George W. Ballantine, E. T. Ernst und George B. Singer, sammelten in Denver anfangig, saßen gestern Nachmittag und heute Vormittag über die Art und Weise aus, wie die National Pading Co. die Kontrolle erlangt habe über die Colorado Pading and Provision Co., die Western Pading Co.

Dreitausend streifen. Unterhandlungen zwischen Grubenarbeitern und Besitzern abgebrochen. Indianapolis, Ind., 2. Aug. L. Lewis, der Präsident der United Mine Workers of America, erhielt gestern hier von Kansas City die Nachricht, daß die dort gepflogenen Unterhandlungen zwischen den Grubenarbeitern und Grubenbesitzern abgebrochen worden sind, und daß der Streik im Südwesten, dessen Beilegung der Hauptgegenstand der Beratungen war, deshalb wahrscheinlich noch lange nicht beendet werden wird.

München, Bayern, 2. Aug. Im Traun-See sank gestern eine Barke, in der neunzehn junge Männer und Mädchen eine Erholungsfahrt unternommen hatten. Bei einem plötzlichen Windstoß schlug die Barke um und sämtliche Insassen fielen ins Wasser. Vier Mädchen wurden gerettet; neun Männer und sechs Mädchen ertranken.

Wor-Inventur-Verkauf!

Da wir beschloffen haben, unser Geschäft an Herrn Geo. Allersheiligen zu verkaufen, der am 20. August 1910 Besitz davon nimmt, werden wir eine Preisreduktion an Allem in unserem Laden machen, Beginnend am 6. August und endend am 16. August, um auf diese Weise unser Lager zu reduzieren, ehe wir das Inventar aufnehmen. Folgend sind einige der vielen guten Dinge die wir haben:

\$2.50 für irgend einen Männer-Hut in unserem Laden der für \$3.00 verkauft wurde. \$3.35 Für gute Auswahl von unseren Schuhen die verkauft wurden für \$4.00. \$2.50 Schuhe u. Dyfords \$2.90. 3.00 Schuhe u. Dyfords 2.50. 2.50 Schuhe u. Dyfords 2.10. 2.00 Schuhe u. Dyfords 1.67. Damen - Martha Washington Schuhe \$2.10 und \$1.90.

20% ab an allen Männer-, Frauen- und Kinder-Unterkleidern und Strümpfen, Frauen-Unterrocken, Männer- und Knaben-Hemden und Vocralls, sowie allen Suit-Cases und Koffern.

25% ab an allen Regenschirmen 25% ab

Dies sind nur einige der Geld-Ersparer, die wir hier für Euch haben. Ein Besuch in unserem Platz wird sich für Euch bezahlen.

Beginnt Samstag 6. August, endend am 16. August.

P. A. DENNON, 104 östlich 1te Straße.

Kohlenäure als Heilmittel.

Es sind jetzt nur etwas mehr als zwei Jahre vergangen, seit zum ersten Mal von einem Arzt die Benutzung von Kohlenäure zur Behandlung von großen Nervenleiden und anderen Hautkrankheiten empfohlen wurde. Schon etwas früher hatte man ähnliche Versuche mit flüssiger Luft gemacht, denen sich aber große Schwierigkeiten entgegenstellten.

Die Nahe des Kunden.

Schwere Nahe hat ein junger Mann in Braunschweig an seinem Schneider genommen, der ihm einen schlechtfigenden Anzug geliefert hatte und sich weigerte, ihn zurückzunehmen. Um dem Publikum zu zeigen, wie sehr er hineingefallen sei, zog der junge Mann den Anzug an und heftete sich ein großes Plakat auf den Rücken, auf dem geschrieben stand: „Dieser schlechtfigende Anzug ist für 88 Mark von der Firma N. N. Str., geliefert.“ Damit ging er dann auf den belebtesten Straßen der Stadt einher, wobei er natürlich großes Aufsehen erregte.

Ein unheimlicher Freier.

Zu recht absonderlichen Handlungen hat in dem Dorfe Wattenhall in der englischen Grafschaft Cheshire verheiratete Liebe einen jungen Mann getrieben. Seit Monaten wird dort ein hübsches junges Mädchen von einem jugendlichen Mann mit unvollkommenen Aufmerksamkeiten verfolgt. Obwohl der hartnäckige Liebhaber von vornherein deutliche Zurückweisungen erhielt, ließ er nicht davon ab, den Gegenstand seiner ersonnenen Beweise mit Liebesbeweisen zu überschütten. Regelmäßig landete er bei unerwartlichen Stunden Blumen und wertvolle Geschenke, und ebenso regelmäßig wurden diese Sendungen zurückgeschickt. Da schwer der Verheirateten ein Tages, daß er sich rächen würde, und drohte ihr, sie niederzuschlagen, wenn er sie je mit einem anderen Manne sehen sollte. Eines Morgens fand die hartberzige Maid vor der Gartenthür ihres Hauses eine starrende frisch ausgegebener Erde umgewippt. Es stellte sich heraus, daß es Kirchhofeserde war, die von einer von unbekannter Hand über Nacht geschaukelten Grube stammte, zu deren Häupten ein Bretchen mit den Initialen A. K. im Boden steckte. So lauteten die Anfangsbuchstaben des Namens der spröden Dorfschönheit. Jedermann wachte sofort, für wen und von wem das Grab geöffnet worden war. Da auch die Mutter des in so unangenehmer Weise belästigten jungen Mädchens eine mit Drohungen gefüllte Postkarte empfing, suchte die Frau um polizeilichen Schutz nach. Der unheimliche Liebhaber wurde verhaftet, und eine Weile verhielt er das Mädchen mit seinen Verfolgungen. Nun fand man wieder eine frische offene Grube auf dem Friedhof, von deren Entstehung der angestellte Todengräber nichts weiß. Am Kopfende leuchtete ein weißes Täfelchen mit den Buchstaben „A. K.“ aus der dunklen Erde. Mutter und Tochter wollen jetzt energisch gegen den Urheber dieses Unfalls vorgehen.

Mysteriöser Tod eines Schulknechts.

In der Nähe des alten Kirchhofs im Gelsenkirchener Stadttheil Uedendorf wurde am Festtage ein Schulknecht der königlichen Polizei erschossen aufgefunden. Die Behörde ist geneigt anzunehmen, daß der Schulknecht Selbstmord verübt hat, obwohl Motive für die That nicht ermittelt werden konnten. Dienliche Verletzungen liegen nicht vor. Der Schulknecht hatte bis 2 Uhr Nachts Dienst gethan und sich dann von seinen Kollegen verabschiedet, um angeblich einen Betrunkenen nach Hause zu geleiten; seitdem war er verschwunden.